
Schulsozialarbeit an weiterführenden Schulen, Potsdam

Zur Verstärkung des Teams der Schulsozialarbeit an weiterführenden Schulen in Potsdam werden zum 01.08.2024 drei Sozialarbeiter:innen gesucht. Die Stellen haben einen Wochenstundenumfang von bis zu 35 Stunden.

Die Schulsozialarbeit wird seit diesem Schuljahr an 22 weiterführenden Schulen/OSZs umgesetzt. Die Kernleistungen umfassen Gesprächs- und Kontaktangebote, Projektarbeit, Netzwerkarbeit, die Beratung und Begleitung von Schülerinnen und Schülern, die Zusammenarbeit mit Eltern, eine enge Kooperation mit den Lehrerinnen und Lehrern sowie der Schulleitung. Als engste Schnittstelle der Kinder- und Jugendhilfe arbeiten die Kolleginnen und Kollegen vor Ort kooperativ mit den Trägern der Jugendhilfe und anderen Einrichtungen zusammen.

Der Fachaustausch im Team der Schulsozialarbeit sichert die kollegiale Weiterentwicklung und die gemeinsame projektbezogene Arbeit an den Schulen.

Ihr Profil

- Sozialarbeiter:in, Sozialpädagogin/Sozialpädagoge (Diplom, B. A., M. A.) oder vergleichbare Qualifikation
- Praktische und/oder theoretische Kenntnisse im Bereich der sozialen Arbeit an/mit Schulen
- Berufserfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen in multiplen Problemlagen und deren Eltern
- Selbstständiges, strukturiertes, kompetentes Arbeiten mit jungen Menschen
- Erfahrung in der Netzwerkarbeit
- Erfahrung im Projektmanagement
- Organisatorisches Talent, Flexibilität und Belastbarkeit
- Selbständiges, strukturiertes, kompetentes Arbeiten
- Sensibilität und Kontaktfreudigkeit
- Authentizität, Durchsetzungsvermögen
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Teamfähigkeit

Erwünscht sind

- Erfahrungen in der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit
- Kenntnisse der Kooperation von Schule und Jugendhilfe
- Kenntnisse in Bereichen Kinderschutz sowie Gesundheit und Lebenskompetenz von Jugendlichen
- Fähigkeiten in dem Themenfeld Migration/Integration
- Erprobte Kenntnisse in der Gesprächsführung

Ihre Aufgaben

- Gestaltung der Kooperation Jugendhilfe-Schule an der Einsatzschule
- Projektarbeit mit Gruppen
- Beratung und Begleitung von Kindern und Jugendlichen
- Engagierte Mitwirkung in Schulgremien und Netzwerkarbeit im Potsdamer Raum
- Erarbeitung und Umsetzung eines schulform- und standortbezogenen Schulsozialarbeitskonzeptes auf der Grundlage des Handlungskonzeptes der Potsdamer Schulsozialarbeit sowie Erstellung von Zielvereinbarung und Sachbericht hinsichtlich der Einsatzschule
- Praxisgerechte Dokumentation der laufenden Arbeit
- Aktive Teilnahme an Teambesprechungen und Arbeitsgruppen sowie den Fachgruppen der Stiftung SPI



Schulsozialarbeit an weiterführenden Schulen, Potsdam

Wir bieten

- Einen sicheren Arbeitsplatz bei einem etablierten Träger der sozialen Arbeit
- Eine Vergütung vergleichbar TvöD SuE 12 (Stufe je nach anzurechnender Qualifizierung/ Vorbeschäftigung)
- 30 Tage Urlaub bei einer 5-Tage-Woche
- Bezahlte Freistellung für den 24.12. und 31.12.
- Einen Arbeitgeberanteil zu vermögenswirksamen Leistungen
- Betriebliche Altersvorsorge durch Entgeltumwandlung mit Arbeitgeberzuschuss
- Team- und Einzelfortbildungsmöglichkeiten
- Betriebliche Unterstützung bei gesundheitsfördernden Maßnahmen
- Eine verantwortungs- und anspruchsvolle Tätigkeit
- Einbindung in die Strukturen der Stiftung SPI
- Ein angenehmes Arbeitsklima in einem aufgeschlossenen, erfahrenen Team
- Die Möglichkeit, sich einzubringen und mitzugestalten

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit frankiertem Rückumschlag oder per E-Mail unter Angabe des Kennwortes **SaS-P** bis zum 30.04.2024

Stiftung SPI
Geschäftsbereich NL Brandenburg
Schulsozialarbeit
Kathrin Finke-Jetschmanegg
Stahnsdorfer Str. 76/78
14482 Potsdam

bewerbung.brbg@stiftung-spi.de
www.stiftung-spi.de/projekte/kurzlink

Bewerbungen behinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte und Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzhinweise für den Bewerbungsprozess unter www.stiftung-spi.de/datenschutz-bewerbung sowie unsere allgemeinen Datenschutzhinweise unter www.stiftung-spi.de/datenschutz.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass bei Aufnahme der Tätigkeit ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen, bzw. zu beantragen ist.

Stiftung SPI Sozialpädagogisches Institut Berlin »Walter May«
Geschäftsbereich Niederlassung Brandenburg

